

swisscom

Geschäftsbericht 2020



Wir sind

bereit

Jahres- berichterstattung



Geschäftsbericht, Nachhaltigkeitsbericht und 2020 in Kürze sind Teil der Jahresberichterstattung 2020 von Swisscom. Die drei Publikationen sind online verfügbar: [swisscom.ch/bericht2020](https://www.swisscom.ch/bericht2020)

Konzept «bereit»

Über die Markenplattform «bereit» will Swisscom ihre Marke zusätzlich intern und extern beleben und ihren Kundinnen und Kunden die vernetzte Zukunft auf einfache Weise erschliessen.

Die Bilder der Jahresberichterstattung 2020 zeigen exemplarisch Mitarbeitende von Swisscom, die auch in diesem ausserordentlichen Jahr bereit waren, damit unseren Kundinnen und Kunden ihrerseits ermöglichten, «bereit für das Leben» zu sein.

Die Titelseite von Geschäftsbericht und 2020 in Kürze zeigt Dilan Mert, Shop Managerin im Shopville am Hauptbahnhof Zürich.

Die Titelseite des Nachhaltigkeitsberichts zeigt Saskia Günther, die neue Leiterin des Nachhaltigkeitsteams.

Ein herzliches Dankeschön allen, die sich Zeit für die Bild- und Filmaufnahmen genommen haben: Lorenz Inglin, Florian Leibenzeder, Florian Badertscher, Sebnem Kaslack, Stefan Kuch, Reto Jost, Pascal Salina, Carmen Wäfler, Markus Gisi, Cloé Zähringer-Cela, Dilan Mert, Dany Kammacher, Patrick Weibel, Barbara Pytlik, Klaus Liechti, Luigi Chiofalo, Saskia Günther und Giulia Langhi.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1–11
Lagebericht	12–67
Corporate Governance und Vergütungsbericht	68–109
Konzernrechnung	110–179
Weitere Informationen	180–188

Unser Jahr 2020

Nettoumsatz

Mrd. CHF

11,1

▼ 3,1%

EBITDA

Mrd. CHF

4,4

▲ 0,6%

Investitionen

Mrd. CHF

2,2

▼ 8,6%

Reingewinn

Mrd. CHF

1,5

▼ 8,4%

Nettoverschuldung/
EBITDA nach Leasing

1,5

▼ 0,2

Eigenkapitalquote

%

39,1

▲ 2,5 PP

Mitarbeitende
in Vollzeit

19'062

▼ 1,3%

Dividende pro Aktie

CHF

22



Swisscom Aktie
Gesamtrendite

%

-3,0

▼ 17,3 PP



Weltmeisterin in Nachhaltigkeit

Swisscom als nachhaltigstes Telekommunikationsunternehmen der Welt ausgezeichnet.

Klimaneutraler Betrieb



80% der Emissionen selbst eingespart und 20% neu mit myclimate kompensiert.

Die Welt-premiere:

50 Gbit/s

Erstmals durch Swisscom in einer realen Festnetzumgebung erreicht.

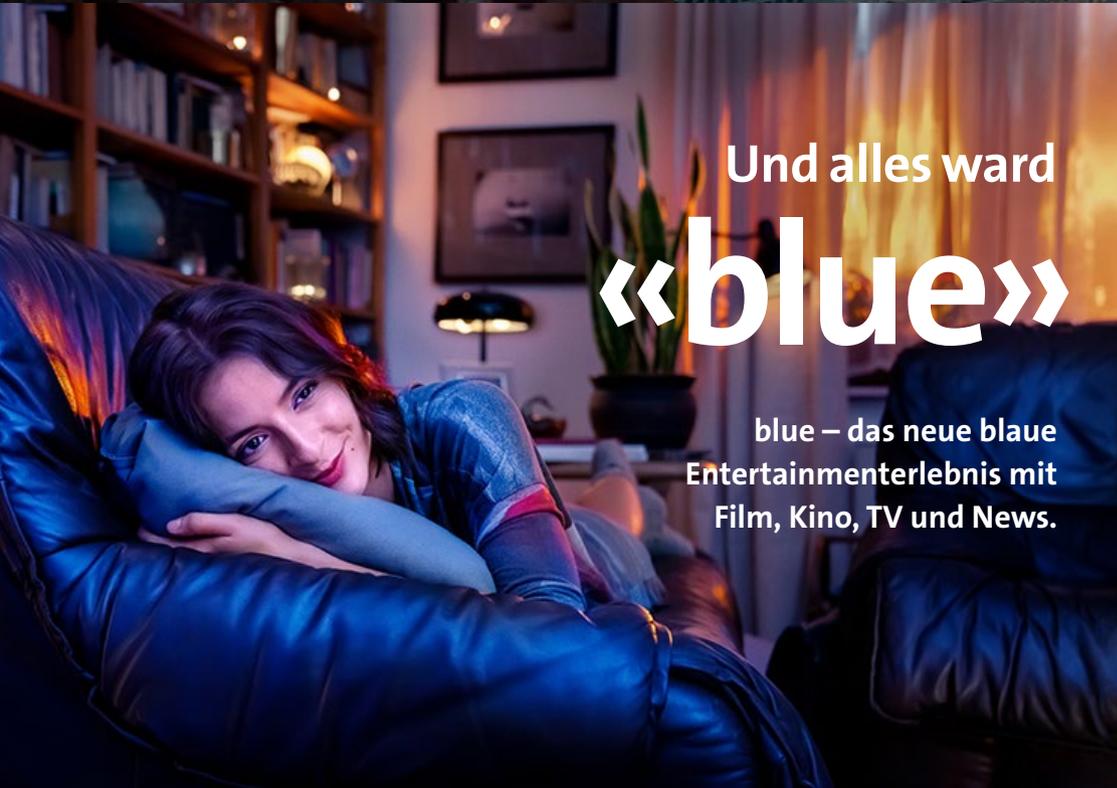
Fastweb wächst!

Fastweb mit mehr Kunden, mehr Umsatz und mehr EBITDA.



1,6 Milliarden Franken

hat Swisscom in Ausbau und Unterhalt ihrer Netze in der Schweiz investiert.



Und alles ward
«blue»

blue – das neue blaue Entertainmentenerlebnis mit Film, Kino, TV und News.

Testsiegerin



Nr. 1

in allen Mobilfunktests der Schweiz.

Schlüsselkennzahlen

In Mio. CHF bzw. wie angemerk

		2020	2019	Veränderung
Umsatz und Ergebnisse¹				
Nettoumsatz		11'100	11'453	-3,1%
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)		4'382	4'358	0,6%
EBITDA in % Nettoumsatz	%	39,5	38,1	
EBITDA nach Leasingaufwand (EBITDA AL)		4'082	4'064	0,4%
Operatives Ergebnis (EBIT)		1'947	1'910	1,9%
Reingewinn		1'528	1'669	-8,4%
Gewinn pro Aktie	CHF	29,54	32,28	-8,5%
Bilanz und Geldflüsse¹				
Eigenkapital		9'491	8'875	6,9%
Eigenkapitalquote	%	39,1	36,6	
Operating Free Cash Flow Proxy		1'853	1'626	14,0%
Investitionen		2'229	2'438	-8,6%
Nettoverschuldung		6'218	6'758	-8,0%
Operationelle Daten				
Festnetztelefonieanschlüsse Schweiz	in Tsd.	1'523	1'594	-4,5%
Breitbandanschlüsse Retail Schweiz	in Tsd.	2'043	2'058	-0,7%
TV-Anschlüsse Schweiz	in Tsd.	1'554	1'555	-0,1%
Mobilfunkanschlüsse Schweiz	in Tsd.	6'224	6'333	-1,7%
Umsatz generierende Einheiten (RGU) Schweiz	in Tsd.	11'344	11'540	-1,7%
Breitbandanschlüsse Wholesale Schweiz	in Tsd.	555	515	7,8%
Breitbandanschlüsse Italien	in Tsd.	2'747	2'637	4,2%
Mobilfunkanschlüsse Italien	in Tsd.	1'961	1'746	12,3%
Swisscom Aktie				
Anzahl ausgegebener Aktien	in Tsd.	51'802	51'802	-
Börsenkapitalisierung		24'715	26'554	-6,9%
Börsenkurs am Bilanzstichtag	CHF	477,10	512,60	-6,9%
Börsenkurs höchst	CHF	577,80	523,40	
Börsenkurs tiefst	CHF	446,70	441,10	
Dividende pro Aktie	CHF	22,00 ²	22,00	-
Mitarbeitende				
Personalbestand in Vollzeitstellen	Anzahl	19'062	19'317	-1,3%
Durchschnittlicher Personalbestand in Vollzeitstellen	Anzahl	19'095	19'561	-2,4%

1 Swisscom verwendet unterschiedliche alternative Performancekennzahlen. Die Definitionen sowie die Überleitung auf die Werte nach IFRS sind im Kapitel Geschäftsentwicklung dargestellt.

2 Gemäss Antrag des Verwaltungsrats an die Generalversammlung.

Geschäftsübersicht

Swisscom Schweiz

Residential Customers

Der Geschäftsbereich Residential Customers erbringt mobile und festnetzbasierende Dienste in der Schweiz wie Festnetztelefonie, Breitband, TV und Mobilfunk.

Business Customers

Business Customers ist auf Telekommunikations- und Kommunikationsgesamtlösungen für Grossunternehmen und KMU-Kunden in der Schweiz ausgerichtet. Das Angebot umfasst im Bereich der betrieblichen ICT-Infrastruktur die ganze Bandbreite vom Einzelprodukt bis zur Gesamtlösung.

IT, Network & Infrastructure

Der Bereich IT, Network & Infrastructure plant, betreibt und unterhält die Netz- und IT-Infrastruktur in der Schweiz.

Wholesale

Das Segment Wholesale stellt anderen Telekommunikationsanbietern die Nutzung des Swisscom Fest- und Mobilfunknetzes zur Verfügung.

Fastweb

Fastweb erbringt Breitband- und Mobilfunkdienstleistungen für Privatkunden, Geschäftskunden und Wholesale-Kunden in Italien. Das Angebot umfasst Telefonie-, Breitband- und Mobilfunkangebote. Zudem bietet Fastweb für Geschäftskunden umfassende ICT-Lösungen an.

Übrige operative Segmente

Mit Tochtergesellschaften im Bereich Netzbau und Unterhalt (cablex) und Rundfunkdienste (Swisscom Broadcast) ergänzt Swisscom das Kerngeschäft in verwandten Bereichen. Der Bereich Digital Business ist auf Wachstumfelder im Bereich Internet-services und digitale Geschäftsmodelle fokussiert und enthält zudem das Geschäft mit den Online-Verzeichnissen und den Telefonbüchern (localsearch).

Umsatz

8,3 Mrd. CHF

EBITDA

3,5 Mrd. CHF

Umsatz

2,5 Mrd. CHF

EBITDA

0,8 Mrd. CHF

Umsatz

1,0 Mrd. CHF

EBITDA

0,2 Mrd. CHF

Gute Leistung – trotz Ausnahmejahr



Von links: Urs Schaeppi, CEO Swisscom AG, Hansueli Loosli, Präsident des Verwaltungsrats Swisscom AG.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Wenn es noch eines Beweises bedurft hätte, wie wichtig die Digitalisierung für unsere Gesellschaft und Wirtschaft ist, dann hat das Ausnahmejahr 2020 diesen eindrücklich geliefert. Homeoffice, Fernunterricht, Online-Einkäufe oder Videogespräche konnten erhebliche Nachteile des Lockdowns ausgleichen. Auch bei Swisscom: Obwohl über 80% der Mitarbeitenden von zu Hause aus arbeiteten, hielten wir unsere Produktivität hoch und erwirtschafteten ein solides finanzielles Ergebnis. Darüber hinaus stellten wir durch zahlreiche Innovationen in unseren Netzen und durch die Bündelung unseres Unterhaltungsangebots unter der Marke «Swisscom blue» Weichen für die Zukunft. Besondere Freude bereitete uns zudem die Auszeichnung von Swisscom als nachhaltigstes Telekommunikationsunternehmen der Welt und unsere italienische Tochter Fastweb, die in allen Segmenten wuchs.

Ein solides finanzielles Ergebnis...

Swisscom behauptete sich im Berichtsjahr in einem intensiven Verdrängungswettbewerb mit hohem Preisdruck: Der Nettoumsatz reduzierte sich um 3,1% auf CHF 11'100 Mio., das operative Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) stieg um 0,6%. Auf vergleichbarer Basis und bei konstanten Währungen beträgt der Umsatzrückgang 2,3%, der EBITDA blieb stabil. Der Umsatzrückgang war vor allem getrieben durch den anhaltenden Preisdruck und die Auswirkungen von Covid-19 – insbesondere durch fehlende Roamingeinnahmen. Auf Stufe EBITDA konnte der Rückgang als Folge des tieferen Umsatzes dank höherer Effizienz kompensiert werden. Der Reingewinn sank aufgrund von weggefallenen Einmaleffekten im Ertragssteueraufwand des Vorjahres um 8,4% auf CHF 1'528 Mio.

Dank hervorragender Leistungen und konsequenten Kostenmanagements

Hervorragende Netze, innovative Produkte und Dienstleistungen sowie ein engagierter Kundenservice sind die Basis für eine hohe Kundenzufriedenheit und damit unseren Erfolg am Markt. Die Dynamik der Digitalisierung und der intensive Wettbewerb verlangen allerdings ein konsequentes Kostenmanagement. Wie bereits 2016 angekündigt, plant Swisscom ihre Kostenbasis jährlich um CHF 100 Mio. zu senken. 2020 haben wir dieses Ziel mit CHF 129 Mio. sogar übertroffen. Bis 2022 planen wir weitere Kostensenkungen von jährlich CHF 100 Mio.

Und dank Fastweb

Fastweb hat 2020 ihren erfolgreichen Weg in Italien fortgesetzt: Im Festnetzgeschäft erhöhte sie ihren Kundenbestand auf 2,75 Mio. Breitbandkunden (+4,2%), im Mobilfunk – trotz des beträchtlichen Preisdrucks – auf insgesamt 1,96 Mio. Kunden (+12,3%). Damit erreichte Fastweb insgesamt einen Umsatz von EUR 2'304 Mio. (+3,9%) und ein operatives Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) von EUR 784 Mio. (+4,5%).

Fastweb ist dank eines Marktanteils von rund 16% bei den Privatkunden, 34% bei Grossunternehmen sowie 40% bei der öffentlichen Verwaltung die klare Nummer 2 auf dem italienischen Breitbandmarkt. Dieser viertgrösste Markt Europas bietet weiterhin spannende Wachstumsoptionen: Fastweb hat im August eine Co-Investment-Vereinbarung unterzeichnet, die in Italien einen flächendeckenden Ausbau mit FTTH vorsieht. Im Mobilfunkmarkt baut Fastweb gemeinsam mit Wind Tre ein 5G-Mobilfunknetz, um bis 2023 eine Abdeckung von 30% und bis 2026 sogar von 90% zu bieten.

Erhöhte Ansprüche an die Netze aufgrund der Covid-19-Pandemie

Die Anforderungen an die Stabilität und Verfügbarkeit der Netze sind im Berichtsjahr aufgrund der Covid-19-Pandemie stark gestiegen. Umso mehr schmerzten uns die Netzausfälle Anfang Jahr. Sie entsprachen bei Weitem nicht unseren hohen Ansprüchen, liessen sich aber dank effizienter Sofortmassnahmen schnell beseitigen. Während des Lockdowns standen unsere Netze wieder vollumfänglich zur Verfügung und bewältigten die massiv höhere Nutzung ohne Probleme.

Swisscom baut ihre Netzinfrastruktur vorausschauend aus. So investierte Swisscom im Berichtsjahr CHF 2,2 Mrd. in den Ausbau ihrer IT und Infrastruktur, davon rund CHF 1,6 Mrd. in der Schweiz.

Dank über 4,4 Mio. eingerichteter Ultrabreitbandanschlüsse ist Swisscom auf Kurs, um ihr Ausbauziel bis 2021 zu erreichen – nämlich 90% aller Geschäfte und Wohnungen in jeder Schweizer Gemeinde mit mindestens 80 Mbit/s zu versorgen. Und damit ist noch lange nicht Schluss: Im Rahmen der 2020 vorgestellten Netzstrategie 2025 will Swisscom die Abdeckung mit Glasfaser bis in die Wohnungen und Geschäfte (FTTH) verdoppeln und so in bis zu 60% der Wohnungen und Geschäfte Bandbreiten von 10 Gbit/s ermöglichen.

Gewinnerin aller Schweizer Mobilfunktests, aber...

Swisscom bietet ihren Kundinnen und Kunden ein hervorragendes Mobilfunknetz, das im Berichtsjahr alle Mobilfunktests in der Schweiz gewonnen hat. Gefreut hat uns zudem, dass wir als drittbesten Mobilfunkanbieter Europas bewertet wurden.

So weit, so gut, doch der Mobilfunkausbau kann inzwischen nicht mehr mit dem zunehmenden Datenverkehr mithalten. Während der Datenverkehr 2020 um 29% zunahm, konnten wir die Kapazitäten unserer Netze nur um 5% erhöhen. Die fünfte Mobilfunkgeneration mit den notwendigen Hardwareanpassungen könnte hier Abhilfe schaffen, doch der Ausbau stockt aufgrund von Widerständen und regionalen Moratorien. Die Bedenken gegenüber 5G entbehren einer faktischen Grundlage: Internationale Expertenorganisationen, wie z.B. die Weltgesundheitsorganisation (WHO) haben 2020 erneut bestätigt: Der Gesundheitsschutz ist mit den internationalen Grenzwertempfehlungen sichergestellt – auch bei 5G.

inOne – im Bündel erfolgreich

In einem weitestgehend gesättigten und stark promotionsgetriebenen Privatkundenmarkt behauptet sich das attraktive inOne-Bündelangebot: Swisscom hatte Ende 2020 2,45 Mio. inOne-Kundinnen und Kunden (+4,8%). Insgesamt hat Swisscom 3,6 Mio. Breitband- und TV-Kunden (–0,4%), sowie 6,22 Mio. Mobilfunk-Kunden (–1,7%). Die Heimvernetzung (Smart Home) zur Steuerung von Licht, Musik oder Alarmanlagen über die Swisscom Home App verzeichnete mit 39% ein starkes Kundenwachstum.

blue – die neue Unterhaltungswelt von Swisscom

Im September 2020 hat Swisscom ihr Unterhaltungsangebot aus Bluewin, Swisscom-TV, Teleclub und Kitag in der neuen Produktfamilie «Swisscom blue» gebündelt. Das blaue Unterhaltungsangebot ist neu auch über eine App auf jedem Smartphone und Tablet verfügbar. Und das nicht nur für Swisscom Kunden, sondern ebenso für die Kundinnen und Kunden unserer Konkurrenten, womit sich die Reichweite von blue deutlich erhöhen kann.

Das breiteste Angebot von blue TV gibt es weiterhin nur in Kombination mit der Swisscom Box. Diese gestattet neu auch den Zugang zu den Streaming-Diensten von Amazon oder den Kanälen von «MySports» mit den Eishockeyspielen der Schweizer National League.

Grosskundengeschäft von intensivem Wettbewerb geprägt

Die Covid-19-Pandemie wirkt als zusätzlicher Katalysator für die Digitalisierung von Unternehmen. Swisscom ist als integriertes Telekommunikations- und IT-Unternehmen bestens aufgestellt, um die wachsende Nachfrage nach Cloud, Security sowie Unified Communication & Collaboration-Lösungen (z.B. Conferencing Services) zu befriedigen. Der Umsatz aus dem Lösungsgeschäft blieb 2020 nahezu stabil bei CHF 1'058 Mio. (+0,9%).



«**Besondere Freude bereiteten die Auszeichnung von Swisscom als nachhaltigstes Telekommunikationsunternehmen der Welt sowie Fastweb, die in allen Segmenten wuchs.**»

Standardisiert und doch individuell bietet Swisscom kleineren Unternehmen mit «inOne KMU» ein Kombipaket für Internet und Telefonie an. Für grössere KMU oder solche mit komplexeren Bedürfnissen drängt sich «Smart Business Connect» auf – eine individuelle, mit Zusammenarbeitsfunktionen und Netzwerklösungen ergänzte Kommunikationslösung.

Gemeinsam bereit – besonders im Ausnahmejahr 2020

Um die Swisscom Marke intern und extern zu beleben, hat Swisscom die Markenplattform «bereit» lanciert. Mit einem «gemeinsam bereit»-Massnahmenpaket standen wir unseren Kundinnen und Kunden während des Lockdowns bei: Privatkunden mit Mobilfunk-Abonnements ohne Flatrate erhielten zusätzliche Datenvolumen und eine Erhöhung der Internet-Geschwindigkeit auf mindestens 50 Mbit/s. Kunden, die im Ausland gestrandet waren, bekamen eine zusätzliche Roaming-Gutschrift. KMU und Schulen profitierten von Homeoffice-Lösungen mit erhöhten Internetgeschwindigkeiten. Zusätzlich unterstützte Swisscom KMU beim Erstellen von Online-Angeboten.

Nachhaltigkeit als integraler Bestandteil der Swisscom DNA

Die Auszeichnung von Swisscom als nachhaltigstes Telekommunikationsunternehmen ist für uns nicht nur eine Bestätigung unseres 20-jährigen Wegs, sondern vor allem ein Ansporn, diesen konsequent weiterzugehen. Die wichtigsten Meilensteine im Jahr 2020 waren die Umstellung auf klimaneutralen Betrieb, das Angebot zur Klimakompensation beim Kauf neuer Smartphones oder – als erstes börsenkotiertes Schweizer Unternehmen – die Platzierung eines Green Bonds von EUR 500 Mio.

Innovationen im Netz und neues Wachstum

2020 hat Swisscom zwei wichtige Netzinnovationen präsentiert: Im Festnetz erreichte Swisscom im Anschlussnetz unter realen Bedingungen eine Bandbreite von 50 Gbit/s – eine Weltpremiere, die in zwei Jahren marktreif sein soll. Im Mobilfunk gelangen Swisscom in einem fahrenden Zug erstmals Download-Geschwindigkeiten von über 1,2 Gbit/s – wichtig für Reisende und sicherheitskritische Bahnanwendungen.

Swisscom will im Kerngeschäft und in kerngeschäftsnahen Bereichen weiter wachsen: mit Fastweb in Italien und mit digitalen Diensten im Bereich Unterhaltung mit blue, Smart Life sowie künstlicher Intelligenz und Sicherheit für Unternehmen, Banken und im Gesundheitswesen.

Aktienrendite

Swisscom verfolgt eine Ausschüttungspolitik mit einer stabilen Dividende. Sie entrichtete 2020 eine ordentliche Dividende von CHF 22 pro Aktie. Der Schweizer Aktienindex SMI stieg gegenüber dem Vorjahr um 0,8%, der Börsenkurs der Swisscom Aktie sank um 6,9% auf CHF 477.10.



Swisscom hat im letzten Jahr alle Mobilfunktests in der Schweiz gewonnen. Gefreut hat uns auch die Auszeichnung als drittbesten Mobilfunkanbieter Europas. >>

Ausblick

Swisscom erwartet für 2021 einen Nettoumsatz von rund CHF 11,1 Mrd., einen EBITDA von rund CHF 4,3 Mrd. und Investitionen von rund CHF 2,3 Mrd., davon rund CHF 1,6 Mrd. in der Schweiz. Bei Erreichen der Ziele plant Swisscom, der Generalversammlung 2022 für das Geschäftsjahr 2021 eine unveränderte, attraktive Dividende von CHF 22 pro Aktie vorzuschlagen.

Vielen herzlichen Dank

Das Motto dieses Geschäftsberichts lautet «bereit». Unsere Mitarbeitenden haben dieses Jahr bewiesen, dass sie auch in ausserordentlichen Situationen und vom Homeoffice aus bereit für ihre Kundinnen und Kunden sind. Dieser Einsatz und diese Motivation verdienen unseren Respekt: Herzlichen Dank!

Auf diesen Swisscom Spirit können auch Sie sich verlassen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre – in der gegenwärtigen Krise, aber ebenso auf unserem weiteren Weg in eine erfolgreiche Zukunft. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Treue und hoffen, dass Sie weiterhin bereit sind, uns Ihr Vertrauen zu schenken.

Freundliche Grüsse

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Hansueli Loosli'. The signature is stylized and fluid.

Hansueli Loosli
Präsident des Verwaltungsrats
Swisscom AG

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'U. Schaeppi'. The signature is written in a clear, cursive style.

Urs Schaeppi
CEO Swisscom AG

Hier zum Interview



Ihre Sicherheit ist unsere Berufung.

**Lorenz Inglin und sein Cyber Defence Team
schützen Ihre Daten vor Hackern.**

Von links: Stefan Kuch, Sebnem Kaslack, Lorenz Inglin, Florian Badertscher, Florian Leibenzeder

Hier zum Interview



Ihr Glasfasertor zur Welt.

Dany Kammacher, Techniker,
bringt das schnellste Netz auch in Ihre Stube.